



## → Vaillant Group ermöglicht ein konzernweites Reporting nach internationalen Standards (IFRS) und die weltweite Planung auf der Basis von arcplan Enterprise

### Business Intelligence für Managementinformationen und Planungsdaten

Um das interne und externe Berichtswesen sowie die Planung aller internationalen Konzerneinheiten zu harmonisieren und zu integrieren, baute das Unternehmen gemeinsam mit dem arcplan-Partner Selbach Information Systems GmbH ein Management-Informationssystem (MIS) auf der Grundlage des SAP Business Information Warehouses (SAP BW) und der Business Intelligence-Plattform arcplan Enterprise auf. Damit steht den konzernweiten Nutzern aus der Finanzabteilung, dem Vertrieb und Marketing eine Anwendung zur Verfügung, mit deren Hilfe

- sich die Qualität der Informationen verbessert hat,
- harmonisierte, aussagekräftige Berichte auf der Grundlage einheitlicher Daten möglich sind,
- konzernweites Finanzreporting nach internationalen Standards (IFRS) durchgeführt wird,
- eine zuverlässigere, länderübergreifende Planung realisiert wird und
- sich die Kontrolle über die Planungsprozesse verbessert hat.

### Software im Einsatz:

- SAP Business Information Warehouse (SAP BW)
- arcplan Enterprise
- Crystal Reports

### Ausgangssituation – unterschiedliche Datenquellen, inkonsistente Reports

Für das interne Reporting kamen nicht alle Daten aus einer Datenbank, einzelne Berichte wurden direkt aus den operativen Modulen gespeist. Durch diese parallele Datenhaltung kam es zu Differenzen in den Ergebnissen, da Werte wie etwa Umsatz mehrfach in verschiedenen Modulen vorhanden waren. Zudem gab es kein konzernweites Planungssystem.

### Anwendungsbereiche – operativ und strategisch

Die Lösung stellt konzernweit das Frontend für das interne und externe Berichtswesen auf der Grundlage der Daten aus den SAP BWs zur Verfügung. Management und Controlling nutzen eine einheitliche Anwendung, um auf die Standard-reports nach vordefinierten Sichten etwa für Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung zuzugreifen. Zusätzlich dient die Applikation der Eingabe von Planungsdaten über R/3-Tabellen ins BW.

### Nutzen – weltweit einheitliche Planung sowie harmonisiertes Berichtswesen nach IFRS

**Vielschichtig, aussagekräftig:** konzernweites Reporting für über 100 Länder

**Beschleunigt, vereinheitlicht:** Planungsprozess

### Eckdaten:

**Zahl der Nutzer:** über 600 konzernweit aus den Bereichen Vertrieb, Marketing, Finanzen

**Einsatz:** zentrale Vertriebsplanung, internes und externes Finanzreporting, Berichte über Forschungs- und Entwicklungsprojekte, Marktforschung, Personalzahlen, Investment-Reporting

**Projektbeginn:** Anfang 2001

**Inbetriebnahme:** Anfang 2002

**Erweiterungen:** fortlaufend seit 2002, Reports über Forschungs- und Entwicklungsprojekte, Marktforschung, Personalzahlen, Modul für Investment-Reporting

### Kontakte

#### arcplan Information Services GmbH

Düsseldorf  
Elisabeth-Selbert-Str. 5  
40764 Langenfeld  
Deutschland  
Telefon +49 (2173) 1676-0  
Fax +49 (2173) 1676-100  
Email info@arcplan.com  
Web www.arcplan.com

#### arcplan UK Ltd.

1000 Great West Road  
Bentford  
TW8 9HH  
Großbritannien  
Telefon +44 (208) 261 4521  
Fax +44 (208) 261 4445  
Email arcplanUK@arcplan.com  
Web www.arcplan.com

#### Vaillant GmbH

Berghauser Straße 40  
42859 Remscheid  
Deutschland  
Telefon +49 (2191) 18 0  
Telefax +49 (2191) 18 28 10  
Web www.vaillant-group.de

#### arcplan, Inc. (USA)

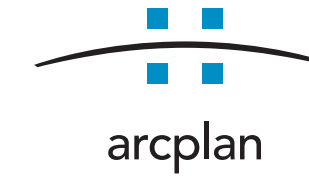
Philadelphia  
1055 Westlakes Drive  
Suite 175  
Berwyn, PA 19312  
USA  
Telefon +1 (610) 902 0688  
Fax +1 (610) 902 0689  
Email contact@arcplan.com  
Web www.arcplan.com

#### arcplan Schweiz GmbH

Bahnhofstr. 21  
6304 Zug  
Schweiz  
Telefon +41 (41) 711 85 44  
Fax +41 (41) 711 85 45  
Email info@arcplan.com  
Web www.arcplan.com

#### Selbach Information Systems GmbH

Klutenscheuer 6  
40822 Mettmann  
Deutschland  
Telefon +49 (21 04) 13 88 0  
Telefax +49 (21 04) 13 88 20  
Email info@selbach-gmbh.de  
Web www.selbach-gmbh.de



Industrie  
→ IFRS Reporting



arcplan  
case study

**Vaillant Group**  
erfüllt International Finance  
and Reporting Standards  
mit arcplan Enterprise

Process-Driven Analytics

*Die Vaillant Group ist mit circa 8.600 Mitarbeitern und einem Umsatz von über 1,8 Milliarden Euro ein international agierender Konzern, dessen Schwerpunkt im Tätigkeitsfeld Heiz- und Klimatechnik liegt. An 14 eigenen Produktions- und Forschungsstandorten in insgesamt sieben europäischen Ländern entwickelt und produziert das Unternehmen innovative Produkte und Dienstleistungen für den Vertrieb in über 100 Staaten weltweit.*

**VAILLANT GROUP**

[www.arcplan.com](http://www.arcplan.com)

„arcplan Enterprise ist für uns von zentraler Bedeutung, denn mit dieser Applikation können wir das weltweite Reporting und auch die Planung konsistent und einheitlich durchführen.“

Gerald Bremer  
Head of Finance Systems  
Vaillant GmbH

„Dank arcplan Enterprise haben wir den Planungsprozess erheblich erleichtert und beschleunigt. Die Planungsdaten können über vorgefertigte Masken direkt in unser neues Planungssystem weltweit eingegeben werden. Dies war im BW nicht möglich.“

Gerald Bremer, Head of Finance Systems, Vaillant GmbH

# arcplan Enterprise

„Mit arcplan Enterprise lassen sich alle Vorteile des BW-Systems einfach und effizient nutzen, da die Software über eine native Schnittstelle direkt auf die Abfragewürfel des SAP-Warehouses zugreift. Dank der Flexibilität der BI-Anwendung ist es möglich gewesen, beispielsweise eine Finanzplanung zu erstellen, die sofort online einen mittelfristigen Cashflow errechnet. Das wäre aus unserer Sicht mit keiner anderen Standardanwendung machbar gewesen.“

Uli Selbach, Geschäftsführer, Selbach Information Systems

## → Handlungsbedarf

Akquisition erfordert Erfüllung der International Finance and Reporting Standards (IFRS)

**Fehlende einheitliche Datenbasis führte zu hohem Aufwand**

Qualitativ hochwertige und innovative Produkte machen die Vaillant Group im Bereich der Heiz- und Klimatechnik zu einem international anerkannten Marktführer. In der Vergangenheit setzte die Vaillant Group im Rechnungswesen und beim Finanz-Reporting auf eine SAP-Umgebung, bestehend aus verschiedenen ERP-Modulen sowie teilweise dem Business Information Warehouse (SAP BW). Für das interne Reporting nutzte der Konzern seit 1997 arcplan Enterprise. Doch nicht alle Daten kamen aus einer Datenbank, denn einzelne Berichte wurden noch direkt aus den operativen Modulen gespeist. Durch diese parallele Datenhaltung kam es zu Differenzen in den Ergebnissen, da Werte wie etwa Umsatz mehrfach in verschiedenen Modulen vorhanden waren. Zudem gab es kein konzernweites Planungssystem.

Mit der Übernahme der britischen Hepworth Group 2001, ergaben sich schließlich neue Anforderungen sowohl an das Accounting als auch an das Reporting, die mit der vorhandenen Lösung nicht mehr zu bewältigen waren. In erster Linie musste das Bilanzierungssystem der beiden Unternehmen vereinheitlicht und auf die Grundlage des International Finance and Reporting Standards (IFRS) gestellt werden. „Diese Akquisition brachte die Notwendigkeit mit sich, das Reporting nach IFRS weiter auszubauen“, erklärt der Projektleiter Gerald Bremer, Head of Finance Systems bei Vaillant. „Wir mussten nun neben den internen Berichten auch saubere externe Cash-Reports und Bilanzen für Banken und Gesellschafter bereitstellen“, so Bremer weiter. Dies bedeutete für die Berichte die Forderung nach Deckungsgleichheit zwischen der internen Sicht, die es bereits gab, und der externen Sicht, basierend auf Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Cashflow-Rechnung. Voraussetzung für eine solche Harmonisierung war der Aufbau einer zentralen Datenbank für die Reports, in der jeder Wert nur ein einziges Mal abgelegt ist und somit keine Differenzen in den berichteten Finanzergebnissen entstehen.

## → Lösung

**arcplan integriert SAP BW und operative Daten**

Noch im selben Jahr begann der Konzern gemeinsam mit dem arcplan-Partner Selbach Information Systems GmbH mit dem Aufbau eines integrierten, harmonisierten Informationssystems, das Vaillant Information Management System (VIM). Ziel war es, für die gesamte Gruppe ein einheitliches Berichtswesen

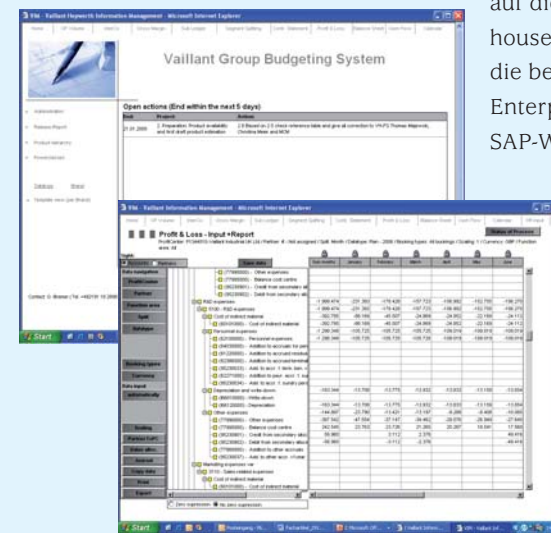
auf der Grundlage einheitlicher Daten zu schaffen und zudem ein integriertes Planungssystem aufzubauen. „Selbach Information Systems war der richtige Partner für uns, denn der Berater war von Anfang an beim Aufbau des Reportings mit Hilfe von arcplan Enterprise dabei, kannte die gesamte Architektur und die Abläufe im Konzern“, begründet der Projektleiter die Wahl.

## → Lösung

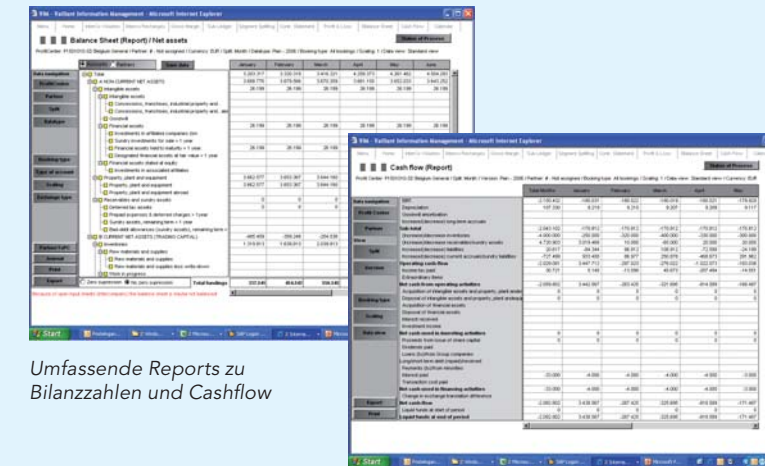
**Harmonisiertes, integriertes Reporting nach IFRS und konzernweite Planung**

Basis für diese zukunftsorientierte Reporting- und Planungslösung bildet das BW-System mit seinen multidimensionalen Datenstrukturen als zentrale Reporting-Datenbank, in die weltweit alle für die Berichte benötigten Daten transferiert werden. Dies bedeutet, dass alle Konzerneinheiten ihre Daten – unabhängig davon, ob diese aus SAP- oder anderen Systemen stammen – in einer gemeinsamen, einheitlichen Datenbank zur Verfügung stellen und allein diese als Quelle für das gesamte interne und externe Reporting dient. arcplan Enterprise liefert in diesem Zusammenhang konzernweit den Zugang zu den Berichten und auch zu dem neuen Planungssystem.

„arcplan Enterprise ermöglicht, alle Vorteile des BW-Systems einfach und effizient zu nutzen, da die Software über eine native BAPI-Schnittstelle direkt auf die Abfragewürfel des SAP-Warehouses zugreift“, erklärt Uli Selbach die besondere Eignung von arcplan Enterprise im Zusammenspiel mit dem SAP-Warehouse.



Die BI-Anwendung erlaubt es Management und Controlling, sich über die Oberfläche im BW-System anzumelden und die dort fest abgelegten Standardreports nach vordefinierten Sichten etwa Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung auf einer hohen Ebene verdichtet anzusehen. „Die Benutzer benötigen dank der vorhandenen Templates für diese Aufgabe keine speziellen Kenntnisse über das BW-Datenmodell“, hebt Gerald Bremer von der Vaillant GmbH einen weiteren Vorteil der arcplan-Anwendung hervor.



Umfassende Reports zu Bilanzzahlen und Cashflow

**Direkte Dateneingabe in das SAP BW verkürzt den Planungsprozess**

Der Stellenwert von arcplan Enterprise hat sich für die Vaillant Group durch die Ausweitung des integrierten Reportings auf externe Berichte wesentlich erhöht. Eine noch wichtigere Rolle spielt die Software jedoch für das neue Planungssystem, denn die Applikation dient weltweit der Eingabe der Planungsdaten – ein Vorgang, der laut Bremer direkt im BW nicht möglich ist. Die Anwender rufen nun über einen Browser die Applikation auf und geben die Daten in vorgefertigte Masken mit R/3-Tabellen ein, die alle 90 Minuten ins BW-System geladen werden.

Die Konzeption und der Aufbau des Planungssystems dauerte ein knappes Jahr. „Der Hauptaufwand bestand darin, die Anforderungen und Begriffsinhalte von über 60 Einheiten der Vaillant Group weltweit zu vereinheitlichen“, erklärt Bremer. „Die Flexibilität von arcplan Enterprise ermöglichte, schnell die maßgeschneiderten Masken zu erstellen und die Tabellen aufzubauen.“

Seit dem Start 2002 wurde das Planungssystem permanent erweitert und den Wünschen und Anforderungen der Anwender gemäß angepasst und verfeinert. Das Reporting mit arcplan Enterprise dehnte der Konzern bis dato auf weitere Bereiche aus. So wird die Anwendung inzwischen auch für die Berichte über Forschungs- und Entwicklungsprojekte, Marktforschung oder Personalzahlen genutzt.

## → Praktischer Nutzen

**Harmonisiertes Reporting und konsistente Planung für den gesamten Konzern spart Zeit und reduziert Aufwände**

Über 600 Anwender aus dem Marketing, dem Vertrieb und der Finanzabteilung der weltweiten Vaillant Group nutzen heute arcplan Enterprise sowohl für das Reporting als auch für die Planung. Die Finanzfachleute, die für die einzelnen Einheiten – sei es Marketing oder Vertrieb – in den Tochtergesellschaften die Planung verantworten, können ihre Daten entweder online per Hand eingeben oder in Excel schreiben und dann per Upload direkt in die Tabellen laden.

Die BI-Anwendung konnte ihre Vorteile bereits vielfach unter Beweis stellen. Gerade die Möglichkeit, mit arcplan Enterprise über das Web auf das VIM zuzugreifen, trug wesentlich dazu bei, dass Planung und Reporting abteilungs- und länderübergreifend harmonisiert und integriert funktionieren.

„arcplan Enterprise ist für uns von zentraler Bedeutung, denn nur über diese Applikation können wir das weltweite Reporting und auch die Planung konsistent und einheitlich durchführen“, so das Resümee des Projektleiters. „Das liegt in erster Linie daran, dass die Plattform multifunktional mit dem Backend einsetzbar ist. So konnten wir ein unternehmensweites ganzheitliches Informationssystem aufbauen.“ Weiterhin hebt Bremer die Möglichkeit der individuellen Gestaltung von Templates hervor, unter anderem den Aufbau der R/3-Tabellen als Basis für die Eingabe der Planungsdaten. Dank der Flexibilität der BI-Anwendung sei es möglich gewesen, beispielsweise eine Finanzplanung zu erstellen, die sofort online einen mittelfristigen Cashflow errechnet. „Das wäre aus unserer Sicht mit keiner anderen Standardanwendung machbar gewesen“, weiß Selbach.

## → Zukunft

**Ausweitung auf weitere Bereiche**

Inzwischen gibt es im Unternehmen selbst viel Know-how, so dass IT-Mitarbeiter auch in der Lage sind, arcplan-Masken zu erstellen. Das Wissen des Partners wird trotzdem in speziellen Fällen gebraucht.

„Wir wollen auf diesem integrierten Weg weitergehen und das bedeutet den weiteren Ausbau der arcplan-Lösung“, erklärt Bremer. Als nächstes soll Selbach Information Systems ein neues Modul für das Investment-Reporting aufsetzen.

## → Erfolgreiche Partner

**Vaillant Group, Selbach Information Systems und arcplan**

Gemeinsam mit dem Beratungshaus Selbach Information Systems baute die Vaillant Group die webbasierte Lösung Vaillant Information Management System (VIM). Die beiden Partner stellten das System für ein konzernweites Berichtswesen und Planungssystem auf die Grundlage von arcplan Enterprise, der analytischen Software.

„Selbach Information Systems war der richtige Partner für uns, denn der Berater war von Anfang an beim Aufbau des Reportings mit Hilfe von arcplan Enterprise dabei, kannte die gesamte Architektur und die Abläufe im Konzern“, begründet der Projektleiter Gerald Bremer von der Vaillant GmbH die Wahl. „Dank der Flexibilität von arcplan Enterprise konnten maßgeschneiderten Masken und Tabellen für die Dateneingabe schnell gebaut werden.“